

**595. Arnold Reissert: Ueber die Constitution der Pyranilpyroinsäure und ihrer Derivate, Bemerkung zur vorstehenden Abhandlung des Hrn. Anschütz.**

(Eingegangen am 17. November.)

Die vorstehende Mittheilung von Hrn. Anschütz bringt meiner Ansicht nach die in derselben behandelte Frage nach der Constitution der Pyranilpyroinsäure ihrer Lösung um keinen Schritt näher. Ich habe bereits früher hervorgehoben<sup>1)</sup>, dass der wichtigste Beweis für die Richtigkeit der von mir verfochtenen Ansicht auf der Erkenntniß der Constitution der Oxydationsproducte, der Anilbernsteinsäure resp.  $\beta$ -Anilpropionsäure, beruht, und gerade dieser Punkt ist von Hrn. Anschütz nicht discutirt worden. Ich habe das Studium der erwähnten Verbindungen wieder aufgenommen, um die Constitution derselben einer erneuten Prüfung zu unterziehen und die schwebende Frage endgültig zu entscheiden.

**596. Emil Petersen: Fluorverbindungen des Vanadiums und seiner Analogen.**

[Vorläufige Mittheilung.]

(Eingegangen am 15. November.)

In diesen Berichten XXI, S. 586 Ref. wird über eine Abhandlung von A. Piccini und G. Giorgio über einige neue fluorhaltige Verbindungen des Vanadiums referirt, welche mich veranlasst schon jetzt die Hauptresultate einer grösseren Reihe von Untersuchungen über das Verhalten der Oxyde des Vanadiums und der analogen Oxyde zu Fluorwasserstoffsäure hier zu veröffentlichen. — Der ausführliche Bericht ist soeben in dänischer Sprache erschienen<sup>2)</sup>.

Zur Darstellung der folgenden Verbindungen bin ich von einer Lösung der betreffenden Oxyde in Fluorwasserstoffsäure ausgegangen (auch Vanadinsesquioxyd ist in diesem Lösungsmittel leicht löslich), die mit einer Lösung der verschiedenen Fluoride versetzt wird. Die Untersuchungen umfassen folgende Verbindungen:

<sup>1)</sup> Diese Berichte XXI, 1944.

<sup>2)</sup> Vanadinet og dets mermeste Analoger. En haenmenliguende Kemisk Undersøgehe. Kjöbenhavn 1888.